

<p style="text-align: center;"><b>CDU-Fraktion</b> ( Anfrage Nr. 0534/2004 )</p>
--

---

**Anfrage der CDU-Fraktion zu Vertrauensleuten von Versicherungen in der Stadtverwaltung**

**Anfrage**

**Vertrauensleute von Versicherungen in der Stadtverwaltung.**

Im niedersächsischen Kultusministerium wurde kürzlich ein datenschutzrechtliches Vergehen - Weitergabe von Informationen über neu einzustellende Referendare - bekannt. Eine in diesem Ministerium aktive Versicherung soll auch im hannoverschen Rathaus ein größere Anzahl sogenannter Vertrauensleute als Vermittler von Versicherungen aller Art beschäftigen.

Wir fragen daher die Verwaltung:

- 1) Wie viele Mitarbeiter der Stadtverwaltung arbeiten nebenberuflich als "Vertrauensleute" einer Versicherung?
- 2) Wie will die Verwaltung ausschließen, dass diese Vertrauensleute aus den Datenbeständen interessante Personenkreise auswerten und daraus erhebliche Profite ziehen?
- 3.) Wie viel Zeit investieren die Mitarbeiter während des regulären Dienstes in ihre nebenberufliche Tätigkeit?

Rainer Lensing  
(Vorsitzender)

Hannover / 02.03.2004